



Schweizerischer Fachrat für Zahnmedizin

Anhang B

Zertifizierungskriterien

- A** Praxisbezogenheit / Problem basierend
Die **Praxisbezogenheit** wie auch die zu **behandelnde Problematik** muss eindeutig deklariert sein.
- B** Transparenz des inhaltlichen Angebotes
Das Angebot muss inhaltlich transparent und gut verständlich geschrieben sein.
- C** Zielpublikum definiert
Das Zielpublikum muss eindeutig erkannt werden.
- D** Fortbildungsziele definiert
Es soll genau definiert sein, was der Veranstalter mit der angebotenen Fortbildung bei den einzelnen Teilnehmenden erreichen will.
- E** Evidenz basierend
Evidenz soll anhand von Studien belegt sein.
- F** Erfahrungshorizont des Veranstalters weit
Der Veranstalter sollte mindestens 1 bis 2 solche Veranstaltungen pro Jahr durchführen.
- G** Veranstaltung der Universitäten oder Fachgesellschaften SFZ
- H** Präsentatoren qualifiziert (Experten, Spezialisten)
Aus dem Curriculum der Hauptreferenten muss deren Qualifikation zum betreffenden Thema klar erkennbar sein.
- I** Aktive regelmässige Fortbildungstätigkeit (mindestens 3/Jahr) der Referenten
Aus dem Curriculum der Hauptreferenten muss deren Fortbildungstätigkeit klar abschätzbar sein.
- J** Unabhängigkeit der Veranstalter von der Industrie
Die Industrie-Unabhängigkeit der Veranstalter muss klar erkennbar sein.
- K** PreisLeistungsverhältnis
Das Kursangebot muss unter Berücksichtigung des Sponsorings, der geplanten Teilnehmerzahl, des Verhältnisses Referent/Instruktor:Teilnehmerzahl (siehe Punkt T), der Abgabe von Dokumentation (Scripten) und der Referentenqualifikation in einem guten PreisLeistungsverhältnis stehen.
- L** Transparenz und Deklaration des ‚Conflict of interest‘ der Referenten
Der Conflict of interest der Referenten muss transparent und deklariert sein.
- M** ‚Non-Profit‘ Veranstaltung
Das ‚non-profit‘ muss klar abschätzbar sein
- N** Sponsoring transparent, Multi (3+) Sponsoring oder kein Sponsoring
Auf der Ausschreibung muss klar deklariert sein, ob es sich hier um ein Multi (3+) Sponsoring handelt oder um kein Sponsoring.

- O** Scripten und Dokumentation werden abgegeben
Beispiele:
Es werden themenbezogene Scripten abgegeben.
Die abgegebene Dokumentation beinhaltet die Folien-Präsentation der Referate.
Es werden Kurzfassungen der Referate abgegeben.
- P** Präsenzkontrolle der Teilnehmer vorgesehen
Angabe einer Eingangs- und Ausgangskontrolle.
- Q** Angabe des Lernerfolges vorgesehen
Anhand eines abgegebenen themenbezogenen Fragenkatalogs kann der Lernerfolg evaluiert werden.
- R** Beurteilung des Kurses vorgesehen
Anhand eines Fragebogens können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die besuchte Fachtagung beurteilen.
- S** Kongress- und Vortragssprache definiert
Es muss eindeutig sichtbar sein, in welcher Sprache der jeweilige Referent spricht, und ob eine Simultanübersetzung angeboten wird.
- T** Verhältnis Instruktoren zu Teilnehmer:
Workshop oder praktischer Kurs $\leq 1:10$
Symposium, Konferenz, Kongress, Jahrestagung, Fachtagung: ≥ 4 Referate / Tag